Presseinformation

28. April 2005

Konferenz zum Thema Entwicklungszusammenarbeit

Bund-Länder-Expertenkonferenz in Baden

Heute, Donnerstag, 28., und morgen, Freitag, 29. April, findet unter dem Vorsitz von Niederösterreich in Baden die 4. Konferenz der Experten von Bund, ADA (Austrian Development Agency) und Ländern zum Thema Entwicklungszusammenarbeit statt. Unterstrichen wird die traditionell gute Zusammenarbeit mit dem Bund und der ADA dadurch, dass sowohl das Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten als auch die ADA zur diesjährigen Tagung wiederum hochrangige Vertreter entsandt haben.

Unter der Leitung von Dr. Gottfried Krasa, dem gemeinsamen Vertreter der Bundesländer in Angelegenheiten der Entwicklungszusammenarbeit und Leiter der Abteilung Umweltrecht beim Amt der NÖ Landesregierung, dienen die Gespräche dem österreichweiten Informationsaustausch, vor allem über die entwicklungspolitische Linie des Bundes, die (neue) Strategie der ADA sowie die aktuellen entwicklungspolitischen Schwerpunkte und Aktivitäten der einzelnen Bundesländer.

Neben der Vorstellung der entwicklungspolitischen Grundsätze des Bundes durch Gesandten Dr. Josef Müllner vom Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten werden Strategie und Aktivitäten der ADA von Mag. Erik Vorhausberger präsentiert. Die einzelnen Bundesländer werden einerseits ihre entwicklungspolitischen Schwerpunkte für die Jahre 2005/2006 darlegen, andererseits stehen auch Fragen einer zukünftig verstärkten Zusammenarbeit zwischen den Ländern, dem Bund und der ADA auf der Tagesordnung.

Vorstandsvorsitzende Traude Novy von „Fairtrade Österreich“ wird über erfolgreiche Aktionen zur Forcierung des fairen Handels in Österreich, aber auch über grenzüberschreitende Projekte und über die geplanten Aktivitäten in den Jahren 2005 und 2006 berichten. Einen wesentlichen Teil der Veranstaltung nimmt auch die Diskussion rund um die „Millenniumsziele“ ein, die von der „Millenniums-Versammlung“ der Vereinten Nationen im September 2000 als ihre weltweiten entwicklungspolitischen Ziele formuliert worden sind.

Diese „Millenniumsziele“ sind Ausdruck einer zwischen den entwickelten Ländern

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

und den Entwicklungsländern eingegangenen Partnerschaft, die auf nationaler und internationaler Ebene ein Umfeld schaffen soll, das insbesondere die Beseitigung der Armut zum vorrangigen Ziel hat. Das Land Niederösterreich wird sich mit dieser Thematik im Rahmen der „Millenniumskonferenz“ am 20. und 21. Mai in Wiener Neustadt in besonderem Maße auseinander setzen.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umweltrecht, unter 02742/9005-15270, Dr. Gottfried Krasa, beim Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten unter www.bmaa.gv.at und bei der ADA unter www.ada.gv.at.